

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 27. Juni 2018

629. Stellenplan (Berufsfachschule Winterthur)

Der Stellenplan der Berufsfachschule Winterthur wurde letztmals mit Verfügung der Bildungsdirektion vom 27. Februar 2014 mit Wirkung ab 1. März 2014 festgelegt.

Die Berufsfachschule Winterthur ist in den vergangenen Jahren stärker als erwartet gewachsen und auch in den kommenden Jahren ist eine deutliche Zunahme der Anzahl Lernender prognostiziert. 2007/2008 wies die Schule knapp 2000 Lernende auf; im Schuljahr 2013/2014, als der geltende Stellenplan festgelegt wurde, waren es rund 3300 Lernende. Zurzeit besuchen 3800 Lernende die Berufsfachschule Winterthur. Das Wachstum wird gemäss Prognosen für die Sekundarstufe II der Bildungsplanung vom 16. Oktober 2016 anhalten. Für das Bildungsfeld Sozialwesen, das mehrheitlich aus Lernenden Fachfrau und Fachmann Betreuung EFZ gebildet wird, wird bis 2032 ein überdurchschnittliches Wachstum von rund 740 Lernenden bzw. rund 28% angenommen. Als Folge des Wachstums wird an der Tösstalstrasse 29/31 frühestens ab 2024 neuer Schulraum geschaffen (RRB Nr. 1098/2017, Schulrauminfrastruktur Sekundarstufe II: Regionalstrategie «Winterthur und Umgebung»).

Das überdurchschnittliche Wachstum der Zahl der Lernenden an der Berufsfachschule Winterthur von prognostizierten 2–4% pro Jahr führt zu einer hohen Belastung der Schulleitung. Hinzu kommt die aufwendige Organisation der Schule an vier Standorten. Ein Vergleich zwischen den Schulleitungen der Berufsfachschulen zeigt, dass die Schulleitung der Berufsfachschule Winterthur mit 20809 Lektionen pro Schulleitungsmitglied überdurchschnittlich belastet ist. Der Durchschnitt an den Berufsfachschulen beträgt 14 066 Lektionen pro Schulleitungsmitglied. Daraus folgen grosse Führungsspannen. Ein Schulleitungsmitglied führt jeweils 40 bis 70 Lehrpersonen und trägt die Verantwortung für 500 bis 600 Lernende.

Die Berufsfachschule Winterthur führte 2012 bis 2014 einen Führungs- und Organisationsprozess durch. Eine daraus resultierende Massnahme bestand in der Schaffung von 1,0 Stellen Adjunkt/in und 0,25 Stellen Verwaltungssekretär/in, wobei 1,25 Stellen aufgehoben und somit kompensiert wurden. Diese Massnahme wurde im Stellenplan vom 27. Februar 2014 vollzogen. Im Zusammenhang mit dem Neubau an der Tösstalstrasse 29/31 wurden zudem zwei befristete Stellen Abteilungsleiter/in MBVO bewilligt. Aufgrund des erwähnten Wachstums bestehen keine weiteren Möglichkeiten, Stellen des Verwaltungs- und Betriebspersonals als Kompensation innerhalb des Stellenplans aufzuheben.

Der Stellenplan vom 27. Februar 2014 umfasst folgende Stellen:

Schulleitung		MBVO
1,0	Rektor/in	
1,0	Prorektor/in	
1,0	Abteilungsleiter/in	
2,0	Abteilungsleiter/in, befristet	
Verwaltung		Klasse VVO
1,0	Adjunkt/in	18
0,75	Rechnungsführer/in	14
1,0	Verwaltungsassistent/in	14
4,75	Verwaltungssekretär/in	11
Bibliothek		Klasse VVO
0,75	Bibliothekar/in mbA	14
Hausdienst		Klasse VVO
1,0	Hauswart/in	11
1,0	Techniker/in	13
1,0	Hauswart/in	9
0,25	Betriebsangestellte/r	7

Um die Führungs- und Betreuungsspanne in ein angemessenes Verhältnis zu bringen, sollen die befristeten 2,0 Stellen Abteilungsleiter/in MBVO auf den 1. September 2018 in unbefristete Stellen überführt werden. Auf den gleichen Zeitpunkt ist eine zusätzliche Stelle Abteilungsleiter/in MBVO zu schaffen.

Die Berufsfachschulen werden durch eine Pauschale für den Schulbetrieb, die aufgrund der Kosten pro Lektion, des Lektionenfaktors und der Anzahl Lernender berechnet wird, und durch eine Pauschale für Verwaltung und Betrieb finanziert. Die zu schaffenden Stellen werden im Rahmen dieser Pauschalen finanziert.

Die jährlichen Gesamtkosten für die unbefristete Weiterführung der bisher befristeten 2,0 Stellen Abteilungsleiter/in und die neu zu schaffenden 1,0 Stellen Abteilungsleiter/in betragen rund Fr. 710 000. Die Kosten sind im Budget 2018 und im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) 2018–2021, Planjahre 2019–2021, enthalten.

Auf Antrag der Bildungsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Im Stellenplan der Berufsfachschule Winterthur werden mit Wirkung ab 1. September 2018 folgende befristeten Stellen unbefristet geführt:

2,0	Abteilungsleiter/in	MBVO
-----	---------------------	------

II. Im Stellenplan der Berufsfachschule Winterthur wird mit Wirkung ab 1. September 2018 folgende unbefristete Stelle geschaffen:

1,0	Abteilungsleiter/in	MBVO
-----	---------------------	------

III. Mitteilung an den Präsidenten der Schulkommission der Berufsfachschule Winterthur, Olaf Toggenburger, Pflegezentrum VitaFutura AG, In der Au 5, 8604 Volketswil, Paul Müller, Rektor der Berufsfachschule Winterthur, Tösstalstrasse 26, 8400 Winterthur, sowie an die Finanzdirektion und die Bildungsdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli